

BRÜHLER SCHLOSS BOTE

49. Jahrgang – 21. Woche

Mittwoch, 24. Mai 2017



■ Startete als Aufsteiger aus der Oberliga gut in die neue Regionalliga-Saison: Das Herrenteam des BTV. FOTO-QUELLE: BTV/METZGER

Judo

Regionalliga Männer, 2. Kampftag: Top vorbereitet fuhr die BTV-Mannschaft nach Hennef, gegen den Tabellenersten und Ausrichter JC Hennef anzutreten. Am Anfang sah es nicht gut aus für die Brühler. Nach Niederlagen von Punktegarant Peyman Rastgou (bis 73 kg) und Markus Richter (bis 66 kg) schaffte Sebastian Wirtz den Anschluss zum 1:2. In der Klasse bis 90 kg gab Ruben Wolf seinem Gegner nicht den Hauch einer Chance. Auch Tom Weyand bestimmte von Anfang seinen Kampf in der Klasse bis 100kg und brachte die Brühler mit 3:2 in Führung. Clemens Pulger schaffte dann die Sensation in der Klasse bis 81 kg. Er zerstörte von Beginn an den starken Griff seines hoch favorisierten Gegners. In der vierten Minute führte seine Spezialtechnik zur Wertung und er konnte seinen Gegner am Boden festhalten. Es hieß uneinholbar 4:2 für Brühl. Den Erfolg rund machte Dennis Kersting im Schwergewicht mit seinem Sieg zum 5:2. Der Brühler TV steht nun auf Platz 3 und nähert sich mit kleinen Schritten nach über 30 Jahren wieder der Bundesliga im Judo an. Am 21. Mai findet im BTV-Sportzentrum, Von Wied Straße 2, der dritte Kampftag statt. Kampfbeginn ist um 11.00 Uhr, hoffentlich bei voller Halle.

Die Brühler U16-Jungen führen nach Hennef, um dort beim 2. Kampftag der Bezirksliga gegen Tabellenführer SSF Bonn und den 1. JC Godesberg zu kämpfen. Hans-Werner Sinnwell hatte sein Team gegen Bonn sehr gut eingestellt und nach spannenden Kämpfen gab es ein 5:5 (47:47). Im zweiten Kampf machte man dann kurzen Prozess und besiegte Godesberg mit 7:3. Mit diesen drei Punkten konnte man den 2. Platz halten. Der nächste Heimkampf findet am 20. Mai statt.

Die U16-Mädchen erkämpften sich beim Kampftag im Deutschen Jugendpokal trotz Unterbesetzung den 2. Platz. Unter der Führung von Trainer Jan Metzger besiegte man Bonn ohne Niederlage mit 6:4, hatte aber gegen Ausrichter JC Wermelskirchen, der mit Burscheid eine Kampfgemeinschaft bildet, wenig Chancen und musste sich mit 3:7 geschlagen. Brühl hat damit eine gute Ausgangssituation für das am 10. Juni in Wickede stattfindende Landesfinale im Deutschen Jugendpokal.